

Bitte  
in Ihrem  
Supermarkt  
abgeben!



An die

Filialleitung

MEHRWEGGETRÄNKE SIND GELEBTER  
UMWELTSCHUTZ.

## MEHRWEG KANN MEHR!

1. MEHRWEG VERMEIDET ABFALL
2. MEHRWEG SCHÜTZT NATUR  
UND ORTSBILD
3. MEHRWEG SPART ENERGIE
4. MEHRWEG SCHÜTZT DAS KLIMA
5. MEHRWEG SPART ROHSTOFFE
6. MEHRWEG IST NACHHALTIG
7. MEHRWEG IST QUALITÄT

## MEHRWEG KANN MEHR!



Mehrweg ist gelebter Umweltschutz.

**MEHRWEG VERSCHWINDET IMMER MEHR  
AUS DEN SUPERMARKTREGALEN. NUTZEN  
SIE DIESE INITIATIVE, MEHRWEGGETRÄNKE  
WIEDER IN DIE REGALE ZU BRINGEN.**

Fragen rund um das Thema Mehrweg beantwortet:

"die umweltberatung"

Tel: 01/803 32 32

service@umweltberatung.at

www.umweltberatung.at/mehrweg



Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Mehrweggetränke sind uns ein Anliegen:



Impressum: Herausgeberin: "die umweltberatung" Österreich; Redaktion: Mag.ª Melissa Tauber, Johanna Leutgöb, Mag. Elmar Schwarzmüller; Layout: plastic-media | mediengestaltung; Titelbild: plastic-media | mediengestaltung; Gedruckt auf ökologischem Druckpapier aus der Mustermappe von „Öko-Kauf Wien“, September 2009



# MEHRWEG

EINSATZ, DER SICH AUSZAHLT!



GREENPEACE



# MEHRWEG KANN MEHR!

## MEHRWEGGETRÄNKE SIND GELEBTER UMWELTSCHUTZ

Mit dem Kauf von Mehrwegflaschen tragen Sie beim Einkauf persönlich zu einer gesunden Umwelt, zum Klimaschutz und zu einer gesicherten Zukunft bei!



Mehrwegflaschen werden wiederbefüllt. Das spart Rohstoffe, schützt das Klima und vermeidet Abfall. Mehrwegflaschen schneiden in allen Ökobilanzen besser ab als Einwegflaschen und Dosen.

Der Handel bietet jedoch Mehrwegflaschen immer weniger an. Die leicht transportierbaren, praktischen Mehrwegflaschen aus Kunststoff wurden 2009 in Österreich überhaupt komplett vom Markt genommen. Viele Konsumentinnen und Konsumenten sowie Organisationen wollen das nicht mehr hinnehmen.

Nutzen Sie die Möglichkeit, mittels der beigefügten Karte in Ihrem Supermarkt Getränke in Mehrwegflaschen einzufordern.

Je mehr Karten im Handel abgegeben werden, desto deutlicher ist die Botschaft an den Handel, dass die Konsumentinnen und Konsumenten Mehrweg wollen.

# DIE SIEBEN ARGUMENTE FÜR MEHRWEG

## 1. MEHRWEG VERMEIDET ABFALL

Mehrweggetränkeflaschen verursachen im Vergleich zu Einwegflaschen und Dosen nur einen Bruchteil an Abfall.

## 2. MEHRWEG SCHÜTZT NATUR UND ORTSBILD

Einwegflaschen und Dosen werden zunehmend achtlos weggeworfen, verunreinigen Städte, Gemeinden, Landschaft und Gewässer und verursachen hohe Entsorgungskosten.

## 3. MEHRWEG SPART ENERGIE

Obwohl Mehrwegflaschen transportiert, gereinigt und wiederbefüllt werden, verbraucht das Mehrwegsystem deutlich weniger Energie als Einweggebinde.

## 4. MEHRWEG SCHÜTZT DAS KLIMA

Eine Einweg-Glasflasche ist fünfmal klimaschädlicher als Mehrweg, eine Einwegdose verursacht dreimal so hohe klimaschädliche Emissionen wie Mehrweg.

## 5. MEHRWEG SPART ROHSTOFFE

Mehrwegflaschen aus Glas werden etwa 40 Mal wiederbefüllt. Daher verbrauchen sie nur einen Bruchteil der Rohstoffe, die zur Herstellung von Einweggebinden benötigt werden.

## 6. MEHRWEG IST NACHHALTIG

Mehrwegsysteme funktionieren am besten in regionalen Wirtschaftskreisläufen. Sie sichern Arbeitsplätze im Handel und in der Getränkewirtschaft.

## 7. MEHRWEG IST QUALITÄT

Glas-Mehrwegflaschen stehen aus lebensmittelhygienischer Sicht für höchste Qualität. Die Getränke sind länger haltbar und optimal geschützt. Es gibt keine chemischen Reaktionen zwischen Flasche und Getränk.

Sehr geehrte Filialleiterin!  
Sehr geehrter Filialleiter!

Das Mehrweg-Angebot in Ihrer Filiale ist für mich nicht zufriedenstellend.

Als umwelt- und qualitätsbewusste/r Konsument/in wünsche ich mir ein attraktives und praktisches Mehrwegangebot bei Mineralwasser, alkoholfreien Getränken und Bier.

Bitte veranlassen Sie, dass diese Getränke in Ihrem Supermarkt angeboten, attraktiv platziert und beworben werden.

Besonders wünsche ich mir:

---

---

---

Ich ersuche um eine Rückantwort und Stellungnahme.

Mit freundlichen Grüßen

\_\_\_\_\_  
Name

\_\_\_\_\_  
Adresse, Wohnort

\_\_\_\_\_  
E-Mail

